

EINWOHNERGEMEINDE BRÜTTELEN



INFOBULLETIN NR. 3/2025

Gemeinde Brüttelen

Gemeindeverwaltung

Lindengasse 7
3237 Brüttelen
Tel: 032 313 15 20
E-Mail: gemeinde@bruettelen.ch
www.bruettelen.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.00-11.30
14.00-17.00
Mittwoch 08.00-11.30
Donnerstag 08.00-11.30

Die Finanzverwalterin
arbeitet am Montag- und
Donnerstagmorgen.

Termine ausserhalb der
Öffnungszeiten können
telefonisch vereinbart
werden.



QR Direktlink zum Informati-
onskanal der Gemeinde auf
Whatsapp.

Einladung Gemeindeversammlung 1. Dezember 2025, 20.00 Uhr in der MZH

Traktanden

1. Personal

Erhöhung Stellenprozente

2. Personalreglement

Anpassung / Ergänzung Personalreglement

3. Budget 2026

- a) Genehmigung Budget, Steueranlage, Liegenschaftssteuer
- b) Kenntnisnahme Finanzplan 2026-2030

4. Vorgehenskonzept Zustandserhebung Liegenschaftsentwässerung ZPA

Kreditantrag

5. Sanitäre Anlagen im Schulhaus

Kreditantrag

6. Wahlen

- a) Wiederwahl eines Gemeinderatsmitglieds
- b) Wiederwahl / Neuwahl Mitglieder Bau- Forst- und Wegkommission

7. Berichterstattung, Verschiedenes und Ehrungen



*Im Anschluss zur Versammlung lädt die Gemeinde
alle zum gemeinsamen Apéro ein.*



Vorwort der Präsidentin

Liebe Bevölkerung von Brüttelen

Gemeinsam die Zukunft gestalten...

**Gemeindepolitik lebt vom Engagement und der Beteiligung aller.
Wenn wir gemeinsam diskutieren und Lösungen suchen,
einander mit Respekt und Wertschätzung begegnen.**



Mein erstes Amtsjahr als Gemeindepräsidentin neigt sich dem Ende zu. Gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich mit ein paar Worten an euch zu wenden.

Es war ein rauer Wind, der mir und dem Gemeinderat in diesem ersten Jahr entgegenwehte. Umso mehr danke ich dem engagierten Gemeindeteam und den Ratsmitgliedern für ihre Unterstützung, den Zusammenhalt und das lösungsorientierte Handeln.

Nach einem gelungenen Start mit unserem Anlagewart im vergangenen Jahr kam es im Sommer zu personellen Veränderungen. Seither ist die Stelle des Anlagewarts vakant und kann erst auf den 1. Dezember wieder besetzt werden. Wie wichtig ein funktionierendes Team und genügend Personal für das reibungslose Funktionieren einer Gemeinde sind, wurde in dieser Zeit für die ganze Bevölkerung deutlich spürbar.

Gerne möchte ich euch einen Einblick in die Überlegungen des Gemeinderats geben, damit ihr euch ein Bild der anstehenden Geschäfte an der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2025 machen und nachvollziehen könnt, warum wir handeln, wie wir handeln.

Unsere Gemeinde ist Teil des Schulverbunds der Primarschule BTM. Mit diesem Zusammenschluss haben wir uns verpflichtet, die Infrastruktur der Schulliegenschaften bereitzustellen und deren Unterhalt sicherzustellen. Nach der Sanierung der Küche steht nun die Erneuerung der in die Jahre gekommenen sanitären Anlagen an. Um unseren Finanzhaushalt im Gleichgewicht zu halten, hatten wir im Jahr 2025 einen Unterhaltsstopp verfügt. Nun möchten wir das Projekt im kommenden Jahr umsetzen.

Seit Längerem wissen wir, dass die Stellenprozente in der Verwaltung und im Werkhof nicht ausreichen. Daher haben wir eine externe Arbeitsplatzbewertung durchführen lassen, welche das bestehende Defizit nun auch schriftlich bestätigt. Um den bevorstehenden Projekten und dem zunehmenden administrativen Aufwand begegnen zu können, müssen wir das bestehende Personal mit zusätzlichen Ressourcen ausstatten. Zudem soll der neue Anlagewart künftig von einer Reinigungskraft unterstützt werden, um die Aufgabenlast auf mehrere Schultern zu verteilen.

Ich lade euch herzlich ein, an der kommenden Gemeindeversammlung teilzunehmen und gemeinsam die wichtigen Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde zu stellen.

Ich wünsche euch und euren Familien eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute für das kommende Jahr.

Herzliche Grüsse

Anne Jampen, Gemeindepräsidentin im November 2025

Verwaltung über Festtage geschlossen



Die Gemeindeverwaltung schliesst am Donnerstag, 18. Dezember 2025 um 11.30 Uhr die Türen für dieses Jahr. Ab Mittwoch,

7. Januar 2026

stehen wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zu Ihrer Verfügung. In dringenden Fällen kontaktieren Sie während dieser Zeit bitte die Gemeinderatsmitglieder.

Gemeinderat und Verwaltungsteam wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Traktandum 1 Personal

a) Erhöhung Stellenprozente um 40% im Bereich Werkhof/Anlagewart

b) Erhöhung Stellenprozente um 50% im Bereich Verwaltung

In den letzten Jahren haben sowohl die Aufgaben wie auch die Komplexität in der Verwaltung und im Werkhof kontinuierlich zugenommen. Die Anforderungen an die Mitarbeitenden steigen stetig – sei es durch neue gesetzliche Vorgaben, zusätzliche Dienstleistungen oder das Wachstum im Dorf.

Bereits im Jahr 2015 wurde an der Gemeindeversammlung über eine Erhöhung der Stellenprozente in der Verwaltung diskutiert. Die Vorlage wurde damals zurückgestellt und seither nicht mehr aufgegriffen. Seither hat sich die Situation jedoch weiter und deutlich verschärft: Die Mitarbeitenden arbeiten seit Jahren am Limit. Zahlreiche wichtige Projekte mussten verschoben werden, was nun zu einem Entwicklungsstau führt, der sich negativ auf die Entwicklung der Gemeinde auswirken kann wenn sich nichts ändert.

Hinzu kommt, dass laufend Überstunden geleistet werden. Die offiziell ausgewiesenen Stellenprozente spiegeln die tatsächliche Arbeitsbelastung nicht korrekt wider. Die Mitarbeitenden leisten deutlich mehr, sind für diese Mehrarbeit jedoch nicht versichert, etwa in der Pensionskasse. Dies ist weder nachhaltig noch fair.

Eine kürzlich durchgeführte Arbeitsplatzbewertung zeigt klaren Handlungsbedarf: Im Werkhof fehlen 59 Stellenprozente, in der Verwaltung 52. Rechnet man die zahlreichen administrativen Aufgaben hinzu, die derzeit von Gemeinderatsmitgliedern übernommen werden, obwohl sie eigentlich in der Verwaltung angesiedelt sein sollten, ergibt sich ein zusätzliches Defizit von bis zu weiteren 30 Stellenprozenten im Bereich der Verwaltung.

Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, beantragt der Gemeinderat folgende Anpassungen:

Werkhof: Eine Erhöhung um 40%. Damit soll eine neue Stelle als Reinigungsfachkraft geschaffen werden, die den Anlagenwart entlastet welcher wiederum den Werkmeister mehr unterstützen kann (Erhöhung von total 145% auf 185%).

Verwaltung: Eine Erhöhung um 50%. Diese soll schrittweise erfolgen, da eine interne Lösung aufgrund der Aufgabenverteilung sinnvoller ist (Erhöhung von total 115% auf 165%).

Die entsprechenden Lohnkosten sind im Budget 2026 bereits berücksichtigt.

Ein Blick auf die Lohnkostenentwicklung der letzten fünf Jahre zeigt: Trotz der beantragten Erhöhungen steigen die Gesamtkosten nicht wesentlich. Gründe dafür sind unter anderem die veränderte Lohnstruktur sowie die Tatsache, dass in den vergangenen Jahren bereits erhebliche Mehrkosten durch Überstunden entstanden sind.

Die aktuelle Situation funktioniert nur dank eines eingespielten Teams und einer ausserordentlichen Bereitschaft, regelmässig Überstunden zu leisten. Ohne eine Anpassung der Stellenprozente können jedoch viele dringende Arbeiten künftig nicht mehr erledigt werden – mit spürbaren Folgen für die Gemeinde und ihre Bevölkerung.

Antrag des Gemeinderates

- a) Erhöhung Stellenprozente um 40% im Bereich Werkhof/Anlagewart
- b) Erhöhung Stellenprozente um 50% im Bereich Verwaltung

Traktandum 2 Personalreglement

Anpassung / Ergänzung Personalreglement

Mit der Schaffung einer neuen Stelle im Bereich Reinigung muss die Funktion neu im Personalreglement aufgenommen werden. In anderen Gemeinden sind vergleichbare Stellen in den Lohnklassen 2 bis 9 eingereiht, häufig in den Klassen 8 oder 9, wenn zusätzliche Verantwortung übernommen wird. Da die neue Stelle in unserer Gemeinde auch Stellvertretungsaufgaben sowie Mithilfe bei Vermietungen umfasst, empfiehlt der Gemeinderat die Einreihung der neuen Stelle in die Lohnklasse 8.

Angestellte im Stundenlohn bleiben weiterhin vom Personalreglement ausgenommen.

Da das Personalreglement infolge der neuen Stelle überarbeitet werden muss, soll die Gelegenheit genutzt werden das Reglement etwas flexibler zu gestalten. Die Funktion der Verwaltungsangestellten ist derzeit in Lohnklasse 11 eingereiht. In der Praxis werden in dieser Funktion aber auch teilweise Aufgaben der Gemeindeschreiberin oder der Finanzverwalterin übernommen welche in der Lohnklasse 20 eingereiht sind.

Eine starre Einreihung in Klasse 11 wird dem anspruchsvollen Aufgabengebiet einer Verwaltungsangestellten nicht gerecht. Künftig soll die Stelle deshalb flexibler gestaltet werden, indem sie in einem Gehaltsband von Klasse 11 bis 13 eingereiht werden kann. So ist es möglich, die Einreihung je nach Komplexität der Aufgaben individuell vorzunehmen.

Bei der Durchsicht des Reglements wurden zudem kleinere Unstimmigkeiten festgestellt. Neu wird für den Wahl- und Abstimmungsausschuss klar geregelt, dass die Mitglieder nach dem Gemeindestundenlohn entschädigt werden. Ebenfalls werden die Zuschläge der Sitzungsleitung und Protokollführung an die aktuelle Sitzungspauschale angepasst.

Der Entwurf des neuen Reglements kann auf der Gemeindeverwaltung sowie auf der Homepage der Gemeinde (unter Verwaltung / Reglemente) eingesehen werden.

Antrag des Gemeinderates

Das überarbeitete Reglement wird angenommen mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026.

Traktandum 3

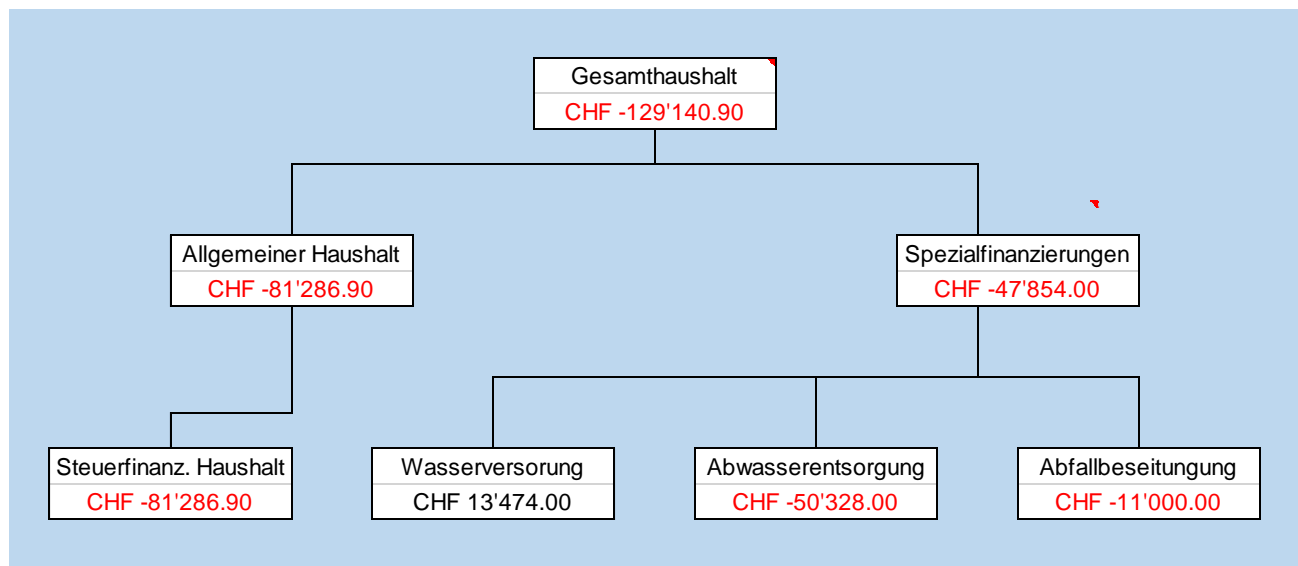
Budget 2026

a) Genehmigung Budget, Steueranlage, Liegenschaftssteuer

b) Kenntnisnahme des Finanzplans 2026 – 2030

Das Budget 2026 basiert auf folgenden Ansätzen (alle unverändert gegenüber dem Vorjahr):

- Steueranlage 1,90 Einheiten
- Liegenschaftssteuer 1,5 ‰ der amtlichen Werte
- Hundetaxe CHF 80.00 pro Hund und Jahr
- Wasserzins: CHF 1.40 je m³
- Wassergrundgebühr: CHF 10.00 pro installierten LU
- Abwassergebühren: CHF 1.90 je m³ Frischwasser
- Hof- und Dachflächen CHF 0.38 pro m² entwässerte Fläche
- Abwassergrundgebühr: CHF 11.00 pro installierten LU
- Kehrrichtgebühren: CHF 60.00 pro Person und Jahr



Erfolgsrechnung Budget 2026

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Budget-Sitzung vom 20. Oktober 2025 die Budgetpositionen kritisch hinterfragt und die Ausgaben auf ihre Notwendigkeit und Dringlichkeit geprüft. Das Budget 2026 schliesst im Allgemeinen Haushalt mit einem Aufwandüberschuss von CHF 81'286.90 ab. Dieser Aufwandüberschuss kann über das bestehende Eigenkapital abgedeckt werden.

Nettoaufwand/ - ertrag	Budget 2026	Budget 2025	Abweichungen in CHF	in %
0 Allgemeinde Verwaltung	-401'533.00	-350'833.00	-50'700.00	14.45%
1 Öffentliche Sicherheit	-21'410.00	-25'164.00	3'754.00	-14.92%
2 Bildung	-620'587.00	-591'500.00	-29'087.00	4.92%
3 Kultur, Sport und Freizeit	-28'120.00	-25'320.00	-2'800.00	11.06%
4 Gesundheit	-650.00	-650.00	0.00	0.00%
5 Soziale Sicherheit	-644'000.00	-609'200.00	-34'800.00	5.71%
6 Verkehr	-287'650.00	-286'020.00	-1'630.00	0.57%
7 Umwelt und Raumordnung	-102'499.00	-103'148.00	649.00	-0.63%
8 Volkswirtschaft	12'725.00	26'495.00	-13'770.00	-51.97%
9 Finanzen und Steuern	2'012'437.10	1'844'340.00	168'097.10	9.11%
Aufwandüberschuss	-81'286.90	-121'000.00	39'713.10	

Abweichung in CHF + = Verbesserung gegenüber Vorjahr, - = Verschlechterung gegenüber Vorjahr

Spezialfinanzierungen



Spezialfinanzierung Wasser — Ertragsüberschuss

- Budgetierter Ertragsüberschuss	CHF 13'474.00
- Bestand Spezialfinanzierung für Rechnungsausgleich	CHF 305'454.24
- Bestand Spezialfinanzierung für Werterhalt	CHF 301'542.50
- Verwaltungsvermögen Wasserversorgung	CHF 767'991.45



Spezialfinanzierung Abwasser — Aufwandüberschuss

- Budgetierter Aufwandüberschuss	CHF 50'328.00
- Bestand Spezialfinanzierung für Rechnungsausgleich	CHF 387'491.67
- Bestand Spezialfinanzierung für Werterhalt	CHF 884'186.63
- Verwaltungsvermögen Abwasserentsorgung	CHF 221'416.95



Spezialfinanzierung Abfall — Aufwandüberschuss

Budgetierter Aufwandüberschuss	CHF 11'000.00
Der Bestand Abfallbeseitigung beträgt	CHF 83'610.46

Investitionsprogramm für die Jahre 2026 – 2030

	2026	2027	2028	2029	2030
Gesamtmelioration	170'000	170'000	170'000	170'000	170'000
Belagsarbeiten Flurweg nach Gäserz					140'000
Stützmauer Schulgelände	40'000				
Ruhweg Belagsarbeiten		120'000			
Sanitäre Anlagen Schulliegenschaft	185'000				
Landi Vorplatz		55'000			
Mühlebach				250'000	250'000
Gäserz Belag und Wasserleitung			250'000		
Brüttelenbad Wasserleitung		35'000			
Zustandserhebung Liegenschaftsentwässerung	100'000	80'000	80'000	80'000	80'000

Budget 2026

Antrag des Gemeinderats zuhanden der Gemeindeversammlung

- a) Genehmigung Steueranlage der **Gemeindesteuer** von **1,9** des kantonalen Einheitssatzes
- b) Genehmigung Liegenschaftssteuer von unverändert 1,5 Promille des Amtlichen Wertes
- c) Genehmigung **Budget 2026** bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF 3'223'403	CHF 3'094'262
Aufwandüberschuss		CHF 129'141
Allgemeiner Haushalt	CHF 2'739'249	CHF 2'657'962
Aufwandüberschuss		CHF 81'287
SF Wasserversorgung	CHF 146'626	CHF 160'100
Ertragsüberschuss	CHF 10'374	
SF Abwasserentsorgung	CHF 270'028	CHF 219'700
Aufwandüberschuss		CHF 50'328
SF Abfall	CHF 67'500	CHF 56'500
Aufwandüberschuss		CHF 11'000

Das vollständige Budget kann auf der Finanzverwaltung eingesehen werden.

Traktandum 4

Vorgehenskonzept Zustandserhebung Liegenschaftsentwässerung ZPA

Kreditantrag

Die Zustandserhebung der privaten Abwasseranlagen (ZPA) regelt die Überprüfung und den Unterhalt von privaten Entwässerungsanlagen. Gemäss den kantonalen Vorschriften sind wir verpflichtet, den Zustand ihrer Abwasserleitungen regelmässig zu kontrollieren, um deren Funktionstüchtigkeit und Dichtheit sicherzustellen.

Die Durchführung dieser Arbeiten ist zwingend und wird vom Kanton teilweise mitfinanziert. Momentan liegen noch keine Fristen seitens des Kantons vor, bis wann die Arbeiten abgeschlossen werden müssen, dies ist aber nur eine Frage der Zeit. Früher oder später müssen diese Aufwendungen erfolgen und es macht deshalb Sinn, die Gesamtkosten und mögliche Etappierung frühzeitig einzuplanen. So ist es einfacher diese Kosten in den Gesamtinvestitionskosten unserer Gemeinde mit einzuplanen und über mehrere Jahre zu verteilen.

Die Totalkosten für die Ausführung dieser Arbeiten werden gemäss **Kostenschätzung rund CHF 466'000.00** betragen. Geplant ist eine Etappierung in 5 Etappen über 5 Jahre hinweg. Die Verteilung ist in der Investitionsplanung bereits vorgesehen, mit der ersten Etappe soll im Jahr 2026 gestartet werden.

Diese Kosten werden teilweise subventioniert. Die Subventionierung erfolgt hälftig in zwei Etappen und beträgt Total CHF 113'500 inkl. MWST. Die Nettokosten für die Gemeinde Brüttelen betragen somit rund CHF 352'500.00 inkl. MWST.

Die Kosten werden über die Spezialfinanzierung Abwasser abgerechnet.

Antrag des Gemeinderates

Genehmigung eines Bruttokredits in der **Höhe von CHF 470'000.00** für die Zustandserhebung Liegenschaftsentwässerung ZPA.

Traktandum 5

Sanitäre Anlagen im Schulhaus

Kreditantrag

Unsere Gemeinde ist Teil des Schulverbunds der Primarschule BTM. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit sind wir verpflichtet, die Schulgebäude bereitzustellen und deren Unterhalt sicherzustellen. Nachdem wir in den vergangenen Jahren wichtige Investitionen in den Schulbetrieb getätigt haben, steht nun der Unterhalt des Gebäudes selbst im Fokus.

Die sanitären Anlagen im Schulhaus sind in die Jahre gekommen und müssen erneuert werden. Um den Finanzhaushalt der Gemeinde im Gleichgewicht zu halten, wurde im Jahr 2025 ein vorübergehender Unterhaltsstopp verfügt. Im Jahr 2026 lässt das Investitionsbudget wieder Aufwendungen zu und die schon lange nötige Sanierung soll in Angriff genommen werden.

Das Schulhaus ist ein schützenswertes Gebäude. Anpassungen und Renovationen müssen daher besonders gut geplant werden. Zusätzlich erschwert eine bestehende Asbestbelastung die Arbeiten, diese erhöht auch die Sanierungskosten.

Die Vorprüfung des Projekts ist abgeschlossen. Es liegt nun ein konkretes Sanierungsvorhaben inklusive Kostenschätzung vor. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund CHF 185'000.00, wovon etwa CHF 23'000.00 auf die notwendige Asbestsanierung entfallen. Die Ausführung der Arbeiten ist in den Sommerferien 2026 geplant.

Mit dieser Investition stellen wir sicher, dass die Schulanlagen auch künftig funktional, sicher und den heutigen Standards entsprechend genutzt werden können.

Antrag des Gemeinderates

Genehmigung eines Bruttokredits in der **Höhe von CHF 185'000.00** für die Sanierung der Sanitären Anlagen im Schulhaus.

Traktandum 6 Wahlen

a) Wiederwahl eines Gemeinderatsmitglieds

b) Wiederwahl / Neuwahl Mitglieder Bau- Forst- und Wegkommission

a) Wiederwahl eines Gemeinderatsmitglieds

Thomas Grau beendet per Ende Jahr seine erste Amtsdauer. Erfreulicherweise stellt er sich für eine zweite Legislatur zur Verfügung.

Antrag des Gemeinderates

Thomas Grau wird als Mitglied für 4 Jahre (2026 - 2029) gewählt.

d) Wiederwahl / Neuwahl Mitglieder der Bau- Forst- und Wegkommission

Marcel Niklaus, Jeno Rezzonico und Eric Christen beenden ihre Amtszeit auf Ende Jahr. Marcel Niklaus stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung was uns sehr freut. Der Gemeinderat dankt Jeno Rezzonico und Eric Christen an dieser Stelle herzlich für die langjährige und engagierte Mitarbeit in der Kommission.

Antrag des Gemeinderates

Marcel Niklaus wird als Mitglied für 4 Jahre (2026 – 2029) gewählt.

Für die beiden vakanten Sitze in der Kommission stellen sich Stefan Jenni und Daniel Steiger zur Verfügung. Die beiden würden die Wahl annehmen, falls sie von der Gemeindeversammlung für diese Funktion gewählt werden.

Antrag des Gemeinderates

Stefan Jenni und Daniel Steiger werden als Mitglied für 4 Jahre (2026 – 2029) gewählt.

Weihnachtsbaumverkauf

Der Weihnachtsbaumverkauf 2025 findet wie folgt statt:

Freitagabend, 19. Dezember 17.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 20. Dezember 09.00 bis 13.00 Uhr


Verkauf durch Pascal Probst bei Fam. Niklaus, Insstrasse 14, Brüttelen mit Bratwurst und Glühwein.


Vorbestellungen bei Pascal Probst: 079 800 75 56




Drohnenflüge auf Gemeindegebiet

In unserer Gemeinde werden ab und an Drohnenflüge beobachtet. Wir möchten alle Drohnenpilotinnen und -piloten sowie die Einwohnenden über die wichtigsten rechtlichen Grundlagen informieren:

 **Flugregeln:** In der Schweiz gelten die Vorschriften des Bundesamts für Zivilluftfahrt (BAZL). Drohnen über 250g müssen registriert und mit einer Fernidentifikation ausgestattet sein.

 **Privatsphäre wahren:** Das Filmen oder Fotografieren von Personen ohne deren Zustimmung ist nicht erlaubt. Drohnen dürfen nicht über Privatgrundstücke fliegen, wenn dadurch die Privatsphäre verletzt wird.

 **Verbotzonen:** In der Nähe von Menschenansammlungen, sensiblen Einrichtungen oder über Naturschutzgebieten gelten Einschränkungen oder Flugverbote.

 **Sichtkontakt:** Die Drohne muss stets im direkten Sichtfeld der steuernden Person bleiben.

Wir bitten alle Nutzerinnen und Nutzer um Rücksichtnahme und Einhaltung der geltenden Regeln – für ein respektvolles Miteinander am Himmel und am Boden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des BAZL.

Vereinigung WABE – Einladung zum Informationsanlass

Einladung zum öffentlichen Informationsanlass

Thema **«Das Lebensende und ich: Anregungen für einen leichteren Umgang mit der Endlichkeit»**

Der Vorstand WABE lädt zu seinem neuesten Informationsanlass ein auf

Dienstag, 25. November 2025, 19.30 Uhr, in die Mehrzweckhalle am Rebstockweg 13 in Ins

Wir schätzen uns äusserst glücklich, dass wir Herrn Dr. med. **Steffen Eychmüller**, Professor für Palliativmedizin, Uni Bern, und Frau MSc **Sibylle Felber**, erfahrene Kommunikationswissenschaftlerin, als Referierende für dieses spannende Thema gewinnen konnten. Beide beschäftigen sich seit Jahren mit dem Lebensende und haben hierzu auch ein Buch verfasst.

Der Anlass setzt sich auseinander mit Fragen wie: **«Warum haben wir solche Angst vor dem Sterben?»**, **«was kann man der Angst vor dem Leiden entgegensetzen?»** und **«was kommt am Lebensende auf mich zu?»**.

Nach dem Referat findet eine moderierte Podiumsdiskussion statt. Fragen aus dem Publikum runden den Anlass dann ab.

Der Anlass ist öffentlich, und der Eintritt frei; eine Anmeldung ist nicht nötig.

Vereinigung Wachen und Begleiten

WABE Seeland West

www.wabe-seeland-west.ch

Trinkwasserkontrolle

Einmal jährlich wird eine chemische Trinkwasserkontrolle durchgeführt. Die am 28. April 2025 durchgeführte Kontrolle ergab folgende Werte:

Kalium	2 mg/L	Nitrit	< 0,05 mg/L
Natrium	2 mg/L	Fluorid	0,1 mg/L
Calcium	82 mg/L	Chlorid	6 mg/L
Magnesium	12 mg/L	Nitrat	9 mg/L
Ammonium	< 0,02 mg/L	Sulfat	29 mg/L

Aussehen: farblos

Gesamthärte: 25 °fH (französische Härtegrade) = ziemlich hart


Die Qualitätsangaben beziehen sich auf das **Verteilnetz** und nicht an den Entnahmestellen von Haus-technikanlagen.

Befund: **Die Wasserprobe entspricht den gesetzlichen Anforderungen für Trinkwasser.**

Dr Samichlaus chunnt



**06.12.2025
17:00–18:30
Schulhaus Brüttelen**



**Chlousesäckli
Tee & Züpfe**



HOLZSPUR ZWAHLEN

SCHREINEREI &
INNENAUSBAU

Sebastian Zwahlen
079 398 95 30

Bielstrasse 38
3237 Brüttelen

www.holzspur-zwahlen.ch
info@holzspur-zwahlen.ch



Bahnhofstrasse 2
3237 Brüttelen
032 313 20 60

www.werusa-spycher.ch
info@werusa-spycher.ch
079 902 68 62

24 h Service

Rohrreinigungen
Kanalfernsehen
Dichtheitsprüfungen
Sanitärarbeiten
Spenglerarbeiten
Chemische-Entkalkungen
Wasseraufbereitungen



Forstunternehmung | Entreprise forestière



CH-3237 Brüttelen | www.hochleitner.ch | info@hochleitner.ch | T. 032 313 13 65



Eric Christen
Gartenholzerei / Schneidarbeiten

Hünigengasse 8, 3237 Brüttelen
032 313 15 45 • 079 225 98 83

Hübscher Garten



Gartenunterhalt
Umänderungen
Bepflanzungen

Lindengasse 6, 3237 Brüttelen

Tel. 078 603 81 23

www.huebscher-garten.com



jörgkeramik

3237 Brüttelen
Tel. 032 313 42 69
Nat. 079 688 30 44
www.joergkeramik.ch



Renate Theiler

Mühlegasse 9, 3237 Brüttelen
079 703 89 66

www.theiler-naturnaher-gartenunterhalt.ch

Coiffure Beatrice

B. Stettler
Treitenstrasse 13
3237 Brüttelen
Tel. 032 313 41 07



Adventsfenster 2025

Liebe Brüttelerinnen und Brütteler



Wir freuen uns riesig über die zahlreichen Anmeldungen der Adventsfenster.

Merci öich viu viu Mal...

Nun wollen wir alle Einwohner und Einwohnerinnen ganz herzlich dazu einladen, die Adventsfenster zu besuchen. So können wir gemeinsam die wunderbare Adventszeit geniessen und die liebevoll dekorierten Häuser bewundern.

Zieht euch kuschelig warme Kleidung an, und nehmt doch bitte gleich euer **eigenes Tassli** mit.


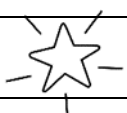





Wir freuen uns auf gesellige Momente und gute Gespräche.

Zum Schluss wünschen wir allen eine schöne Adventszeit, wundervolle Weihnachten und etwas später einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Fründlechi Grüess

Nadja Niklaus und Andrea Hämmerli



	1.	Gemeindeversammlung	
	2.	Beatrice Stettler u. Markus Schumacher Treitenstrasse 13	18:00-20:00 Uhr
	3.	Andrea u. Stefan Hämmerli Insstrasse 7	ab 18:00 Uhr
	4.	Andrea u. Tai Moser Mühlegasse 8	18:00-20:30 Uhr
	5.	Sandra u. Marcel Baumann Mühlegasse 31	ab 18:00 Uhr
	6.	Dr Kaktus Brüttelen vor der Mehrzweckhalle	Ab 17:00 Uhr Dr Samichlous chunnt...!
	7.	Sabine u. Michael, Yvonne u. Jürg Gallsteinweg 7	17:30-19:30 Uhr
	8.	Sandra Bärtschi u. Christian Dubach Lindengasse 10	ab 18:00 Uhr
	9.	Stiftung Brüttelenbad Mühlegasse 34	17:00-20:00 Uhr warme Suppe
	10.	Anita u. Andreas Fischer Gäserz 4	18:30-21:00 Uhr
	11.	Nadine u. Thomas Hübscher Treitenstrasse 6	ab 18:00 Uhr
	12.	Beatrice Batzli u. Ruedi Wyss Riedli 3	ab 18:00 Uhr
	13.	Agnes Schmid u. Daniel Steiger + Katrin u. Michael Kessler In der alten Wagnerei Hünigengasse 4	ab 18:00 Uhr warme Suppe
	14.	Danielle Flückiger mit Julie Insstrasse 21	17:00-20:00 Uhr
	15.	Beatrice u. Marcel Gigon Insstrasse 12a	17:00-20:00 Uhr
	16.	Sabrina u. Dominick Neeser Einschlag 1a	18:00-19:30 Uhr
	17.	Angela u. Kim Schätti Bielstrasse 2	ab 17:00 Uhr
	18.	Nadja u. Marcel Niklaus Insstrasse 14	ab 18:00 Uhr
	19.	Elsbeth Grau u. Bernadette Windler Insstrasse 17	ab 18:00 Uhr
	20.	Gabriela u. Tobias Zurbriggen Bielstrasse 13	ab 18:00 Uhr
	21.	Familien Goetschi, Hofer, Jakob, Weber Treitenstrasse 11	17:00-19:00 Uhr
	22.	Susanne u. Thomas Probst Insstrasse 3	18:00-20:00 Uhr
	23.	Nathalie Kobler u. Mika Stappen Mühlegasse 10	16:00-18:30 Uhr Kerzen ziehen für Kinder kostenlos
	24.	Sandra Hafner Lindengasse 20	16:00-19:00 Uhr